Liebfrauenschule
Bensheim

ELTERNBRIEF

26.09.2025

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir möchten Sie mit dieser Nachricht über zwei wichtige Veränderungen an unserer Schule informieren. Über diese haben wir das Kollegium in einer Dienstbesprechung am 23.09.2025 in Kenntnis gesetzt. Um sicherzustellen, dass keine Gerüchte entstehen und die Informationen vollständig und verlässlich an die Öffentlichkeit gelangen, haben wir die Presse einbezogen und unsere eigenen Kanäle (Homepage und Social Media) zur Verbreitung der Informationen genutzt.

Zum Schuljahr **2026/27** planen wir:

1. **Einführung eines beruflichen Gymnasiums (BG)**
   Neben unserer allgemeinbildenden gymnasialen Oberstufe bieten wir künftig auch ein berufliches Gymnasium (ab Jahrgangsstufe 11) an. Damit ermöglichen wir eine stärkere Profilbildung: Die Schwerpunkte **Ernährung und Erziehung** können gewählt werden. Der Abschluss ist – wie im allgemeinbildenden Gymnasium – das **Abitur**, das alle Studien- und Berufsmöglichkeiten eröffnet.

2. **Koedukation ab Jahrgangsstufe 11**
   Ebenfalls zur Jahrgangsstufe 11 öffnen wir sowohl die allgemeinbildende Oberstufe wie auch das berufliche Gymnasium für beide Geschlechter, d.h. ab dem Schuljahr 2026/27 wird der Unterricht in der Oberstufe somit koedukativ stattfinden.
   Uns ist bewusst, dass die Einführung der Koedukation bei einigen von Ihnen die Sorge auslösen könnte, die vertraute Prägung unserer Schule könne sich dadurch verändern. Wir möchten Ihnen an dieser Stelle versichern: Die Werte, die unser Schulleben seit jeher ausmachen, bleiben bestehen. Unsere pädagogische Arbeit, das besondere Miteinander in unserer Schulgemeinschaft sowie unser Anspruch an eine werteorientierte Bildung werden sich durch die Koedukation nicht verändern. Vielmehr bauen wir auf die positiven Erfahrungen, die wir bereits seit Jahren mit Jungen in den bestehenden Kooperationskursen machen konnten. Wir sind überzeugt, dass die gemeinsame Oberstufe eine Bereicherung für alle Schülerinnen und Schüler darstellen wird.

Mit diesen beiden Schritten wollen wir unser schulisches Angebot erweitern und die Liebfrauenschule als attraktiven Lernort für die Oberstufe weiterentwickeln.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Mirko Schnegelberger

Schulleiter